

## **Unterstützung emissionsarmer Mobilitätstechnologien Förderung der Verbreitung von Fahrzeugen mit alternativen Antrieben (Elektro- und Erdgasfahrzeugen)**

### **Beschreibung des Ist-Zustandes**

Fahrzeuge mit elektrischen Antrieben leisten einen wichtigen Beitrag zum Erreichen der Klimaziele der Bundesregierung im Verkehrsbereich. Durch die Nutzung von Strom aus erneuerbaren Energien fahren Elektroautos emissionsfrei (0g CO<sub>2</sub>/km). Als dezentrale Stromspeicher und durch die Möglichkeit, gesteuert zu laden, sind Elektroautos ein möglicher Baustein für eine erfolgreiche Energiewende. Der Hochlauf von Elektrofahrzeugen bleibt hinter den Zielsetzungen zurück. Aktuell noch geringe Verbreitung/ niedrige Zulassungszahlen von Elektrofahrzeugen (aktuell in Dtl.: rd. 24.000 zugelassene Fahrzeuge, inkl. PHEV).

### **Wer ist der Akteur?**

Als Mitglied in der Arbeitsgruppe 3 für Ladeinfrastruktur und Netzintegration der Nationalen Plattform für Elektromobilität (NPE) engagiert sich der BDEW für eine Verbreitung von klimafreundlicher Mobilität. Der BDEW unterstützt die Arbeit der NPE durch seine Mitarbeit an diversen Publikationen wie Fortschrittsberichten, Sonderpublikationen zur Ladeinfrastruktur sowie Konferenzen und Fachveranstaltungen und bringt Erkenntnisse aus Studien wie beispielsweise der Ermittlung des Bedarfs an öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur bis 2020 in die NPE ein.

### **Zielsetzung / Laufzeit / wann und wo beschlossen?**

Die Bundesregierung hält gemäß Koalitionsvertrag (Kapitel 1.3) am Ziel "Eine Million Elektrofahrzeuge bis 2020" fest.